



EDITORIAL: Noch 28 Monate bis zum Eidgenössischen Schützenfest

Das OK fällt an seiner Januar-Sitzung einen Entscheid mit weitreichenden Konsequenzen. Das technische Herzstück eines modernen eidgenössischen Schützenfestes ist, wen wunderts, Informationstechnologie. Das OK hat die Firma Hammer in Balsthal/SO mit der Sicherstellung der Schiesskomptabilität beauftragt. Das Auftragsvolumen beträgt mehrere hunderttausend Franken. Wir sind überzeugt, damit einen richtigen und bedeutsamen Entscheid gefällt zu haben.

Karl Eisenring, Leiter Ressort Schiessen



Karl Eisenring, Leiter
Ressort Schiessen

SCHIESSEN

Hammer trifft den Nagel auf den Kopf

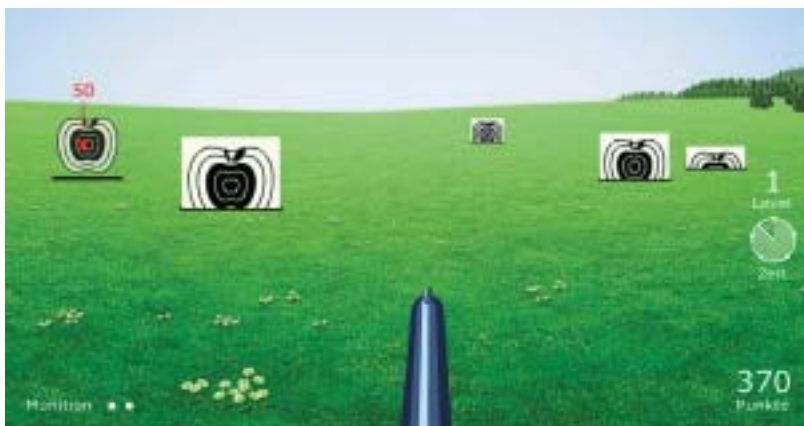
Hammer heisst der Partner für das Komptabilitäts-Informatiksystem

Die Firma Schiesskomptabilitäten Hammer in Balsthal/SO ist Partner des ESF 05. Dies beschloss das Organisationskomitee an seiner Januar-Sitzung. Die Schiesskomptabilität ist das Herzstück eines eidgenössischen Schützenfestes. Die entsprechende Software soll es ermöglichen, dass von der elektronischen Anmeldung des Schützen bis zu den Prämienkarten alles elektronisch verarbeitet werden kann. Über die Datenbanken werden auch der Resultatservice für Schützen und Medien und vieles mehr zur Verfügung gestellt. Entsprechend hoch sind die Anforderungen. Ziel ist es, am ESF 05 mindestens den in Bière erreichten hohen Standard anzubieten. Karl Eisenring, Leiter Ressort Schiessen, erläuterte dem OK gegenüber das anspruchs-

volle Pflichtenheft. Er beleuchtete ausserdem die Bewertungskriterien, die bei der Begutachtung der eingereichten Offerten angewendet wurden. Die Wahl des vorbereitenden Komitees fiel letztlich auf die Firma Schiesskomptabilitäten Hammer in Balsthal/SO. Das Organisationskomitee folgte diesem Antrag einstimmig.

Neuste Informatiktechnologie von einem erfahrenen Anbieter

Das nun vergebene Schiesskomptabilitäts-Projekt wird einen Resultatservice in Echtzeit sicherstellen und interessante Abfragemöglichkeiten für Vereine und Verbände bieten. Unterstützt werden auch die zentralen administrativen Dienste wie die Internet-Anmeldung oder die speditive und einfache Abrechnung im Festzentrum. Der Ausschlag für das Angebot von Hammer war, nebst einem fairen Preisangebot, der langjährige Leistungsausweis.



Ist das Online Game die Zukunft der eidgenössischen Schützenfeste? Nein. Es ist allein Spielwiese für spannende Wettbewerbe schon heute. Spielen Sie mit und punkten sie hoch hinaus!

> www.frauenfeld05.ch

INTERNET

Schützenfest geht Online

Der Internet-Auftritt widerspiegelt den Geist des Eidgenössischen Schützenfestes 2005 in Frauenfeld: Professionell, frisch, abwechslungsreich und überraschend. Schützinnen und Schützen, aber auch alle anderen Interessierten finden unter www.frauenfeld05.ch alle wichtigen Informationen rund um das ESF 05. Zu einem späteren Zeitpunkt wird der Schiessplan online sein, es werden sich Hinweise zu Anreise und Übernachtung, zu touristischen Angeboten, aber auch Wissenswertes über Stadt, Region und Kanton finden. Ein Online-Game lädt zu spannenden virtuellen Schiesswettkämpfen ein. Sponsoren wird die Gelegenheit geboten, sich im Spielumfeld oder durch Preise für Meisterschützen zu engagieren.

Der grafische Auftritt und das Online-Game wurden vom Kreativpartner des ESF 05 – der Werbeagentur Meili Quellgebiet in Amriswil – realisiert. Technisch betreut wird die Website von David Schwarz, Frauenfeld; die Redaktion besorgt Martin A. Walser, Medienverantwortlicher des ESF 05.

SPONSORING: Grobkonzept

Im Sponsoring gibt's «Gold», «Silber» und «Bronze»

Ohne engagierte Partner läuft nichts

Ein Anlass in der Grösse eines eidgenössischen Schützenfestes kommt nicht ohne engagierte Partner aus. Das Grobkonzept für das Sponsoring des ESF 05 steht. «Weniger ist mehr», lautet das Motto. Gemeint ist damit die Zahl der Hauptsponsoren, welche mit einem grossen Engagement einen wichtigen Beitrag zum Gelingen des ESF 05 leisten. Gesucht werden fünf «Gold»-Sponsoren (Hauptsponsoren). Die Vertragsverhandlungen für die ersten «Gold»-Sponsoren stehen vor dem Abschluss.

Werbeauftritte auch für kleinere Sponsoren

Das vorliegende Sponsoring-Grobkonzept sieht drei Kategorien vor: Neben den maximal fünf Gold-Sponsoren gibt es die Kategorien «Silber» und «Bronze». Die von den Sponsoren aufzubringenden finanziellen Leistungen sind ebenso abgestuft wie die Gegenleistungen, die das ESF 05 erbringen wird. Insgesamt ist es dem OK wichtig, dass auch kleinere Sponsoren und Gönner mit genügender Aufmerksamkeit bedacht werden, betont Sponsoringchef Kurt Lehmann in diesem Zusammenhang.

Kurt Lehmann, sia Abrasives Holding AG
Mühlewiesenstrasse 20, 8501 Frauenfeld
Telefon 052 724 44 99, Fax: 052 724 45 70
kurt.lehmann@frauenfeld05.ch

Bettina Lüthi, sia Abrasives Holding AG
Mühlewiesenstrasse 20, 8501 Frauenfeld
Telefon 052 724 45 15, Fax: 052 724 45 70
bettina.luethi@frauenfeld05.ch

Täglich werden 366 Helfer benötigt!

Rund 9000 Einsatztage sind nötig, um den Schiessbetrieb des ESF 05 optimal abwickeln zu können. Zu diesem Ergebnis kommt das Ressort Personelles.

Personal für 24 Schiesstage

Das Ressort Personelles geht davon aus, dass während den 24 Schiesstagen des ESF 05 insgesamt 366 Personen täglich alleine für den Schiessbetrieb im Einsatz sein werden. Dies ergibt annähernd 9000 Einsatztage. Die Personalsuche ist deshalb bereits angelaufen.

Ab 8. März 2003 wird Helferpersonal rekrutiert

Der Zeitplan für die Personalrekrutierung sieht vor, dass am 8. März anlässlich der Delegiertenversammlung des TKSv informiert wird und damit die thurgauischen Schützenvereine eingeladen werden, aus ihren Reihen Helferinnen und Helfer zu rekrutieren. Schriftlich informiert werden aber auch die Schützenvereine der angrenzenden Bezirke der Kantone Zürich und St. Gallen. Der Schützenveteranenverband wird bereits per 22. Februar informiert.

Schützenvereine werden gebeten, sich gruppenweise zu melden

Das nun verabschiedete Konzept sieht vor, dass die Schützenvereine Gruppen zu fünf oder mehr Helfern melden, die mindestens einen Tag zum Einsatz kommen. Die Helfergruppen melden sich über die Vereine an. Ein entsprechendes Anmeldeformular wird per 8. März auch im Internet zur Verfügung gestellt werden. Selbstverständlich sind auch Helferinnen und Helfer willkommen, die sich unabhängig oder als Delegationen anderer Vereine engagieren wollen und zum Erfolg des ESF 05 beitragen möchten.

Das Militär wird um Mithilfe angefragt

Zusätzlich zu den zivilen Helfern wird ein Antrag um Unterstützung bei den militäri-

schen Verantwortlichen gestellt. Hier stehen bereits in den Jahren 2003 und 2004 Bedürfnisse beim Bau der Anlagen, danach aber auch die Unterstützung am Eidgenössischen selber im Zentrum. Weitere Auskünfte erteilt der Leiter Ressort Personelles Andreas Wirth.

Kontakt: Andreas Wirth, Sperberweg 11,
8500 Frauenfeld, Telefon 052 720 96 79,

Fax 052 720 96 73, andreas.wirth@frauenfeld05.ch

Detaillierte Informationen ab 8. März 2003 unter
www.frauenfeld05.ch

MEDIEN

Serviceangebot für Medien verfügbar

Die Medienstelle des ESF 05 ist ab sofort in Betrieb. Die Medienstelle für das Eidgenössische Schützenfest ESF 05 in Frauenfeld wird betreut von Martin A. Walser. Medienschaffende können ihre Anfragen, Wünsche und Anregungen an den Medienverantwortlichen richten.

Kontakt: Martin A. Walser, Kreuzlingerstrasse 4,
8566 Neuwil, Telefon und Fax: 071 699 14 41
martin.walser@frauenfeld05.ch

WAS SONST NOCH LÄUFT ...

- **Gesuch um Herausgabe einer Sondermarke eingereicht ...**
- **Die Auszeichnungen werden gestaltet ...**
- **Die Pflichtenhefte der Ressorts werden geschrieben ...**
- **Ein leitender OK-Ausschuss ist eingesetzt worden ...**



Marcel Bürge, Weltschütze des Jahres 2002

Marcel Bürge – herzliche Gratulation!

Erstmals in der 19-jährigen Geschichte der Sportlerwahl der Internationalen Vereinigung der Schiesssportjournalisten (IVSSJ) ist die Wahl auf einen hervorragenden Schweizer Schützen gefallen. Aufsehen erregte der Lütisburger Kleinkaliberschütze mit zwei Podestplätzen am Weltcup in Atlanta und Mailand und dem Titelgewinn an den Weltmeisterschaften in Lathi im olympischen Kleinkalibergewehr-Dreistellungsschiessen. Anschliessend schoss der 30-jährige Marcel Bürge einen Weltrekord in der Disziplin Standardgewehr 300 m und erreichte eine dritte Goldmedaille mit der Mannschaft. Auf diese Weise erntete Marcel Bürge den Respekt der Fachjournalisten und wurde, was bisher keinem Schützen aus der Schweiz vergönnt war, mit dem Ehrentitel Weltschütze ausgezeichnet. Wir gratulieren Marcel Bürge herzlich und wünschen ihm weiterhin viel sportlichen Erfolg.



Weiler Findeln. Im Hintergrund mit Matterhorn (4478 m ü. M.)

(Photo ©: Zermatt Bergbahnen)

RAHMENPROGRAMM

Wallis als Gastkanton

Der Kanton Wallis wird Ehrengast am ESF 05. Damit wird eine wesentliche Neuerung gegenüber früheren «Eidgenössischen» eingeführt. Bislang wurden an den eidgenössischen Schützenfesten sogenannte Regionaltage durchgeführt. Der Organisationsaufwand war immens, das Interesse eher zurückhaltend. Das betont Vizepräsident Beat Haag. Geplant sind mit dem Gastkanton viele Aktivitäten mit Spezialitätenrestaurants, Degustationen, Darbietungen und natürlich auch offizielle Anlässe. Der Kanton Wallis ist seit den Thurgauer Jubiläumsfeierlichkeiten im Jahr 1991 Partnerkanton des Thurgaus. Das Projekt wird vom Staatsrat des Kantons Wallis, dem Regierungsrat des Kantons Thurgau sowie dem Stadtrat Frauenfeld begrüsst.

> www.frauenfeld05.ch

PERSONAL

Generalsekretär gesucht

Das Organisationskomitee des ESF 05 sucht einen Generalsekretär. Er wird das Eidgenössische in Frauenfeld wesentlich mitprägen. Gesucht wird als Generalsekretär eine flexible Persönlichkeit mit Organisationstalent und fundierten Kenntnissen des schweizerischen Schiesssports. Vom Stelleninhaber wird verlangt, dass er oder sie Deutsch und Französisch in Wort und Schrift beherrscht. Der Beschäftigungsgrad beträgt zu Beginn 20 bis 30 Stellenprozent und wird voraussichtlich zu einem späteren Zeitpunkt zu einer Vollzeitstelle ausgebaut werden.

Interessentinnen und Interessenten melden sich bei Beat Haag, Vizepräsident ESF, Telefon Geschäft 052 724 25 26, beat.haag@frauenfeld05.ch.

IMPRESSUM

OK Eidg. Schützenfest Frauenfeld 05. Redaktion: Paul Röthlisberger, Martin A. Walser, Gregor Meili. Kontakt: newsletter@frauenfeld05.ch. Konzeption und Gestaltung: Quellgebiet AG, Amriswil. Druck: Huber & Co. AG, Frauenfeld.

Eidgenössisches Schützenfest 05
8510 Frauenfeld